

Wildes Heer

Varg

Ein Lärm und Toben
Zerberstet die Nacht
Augen aus Feuer
Der Himmel so schwarz

Rasselnde Ketten
Eisen so schwer
Der Zug jener Krieger
Des Woutes Heer

Aus dem Reich der Toten
Sind sie erwacht
Rasend und tobend
Jagen sie durch die finstere Nacht

Verschließt die Tür
Lasst sie nicht rein
Auch wenn es klopft
Auch wenn sie schreien
Die wilde Jagd
Lässt die Nächte vor Ehrfurcht erfrieren

Hoch am Himmel reiten sie
Über der Berge Zinnen
Durch des Waldes Wipfel
Hier gibt es kein Entrinnen

Ein Lärm und Toben
Zerberstet die Nacht
Augen aus Feuer
Der Himmel so schwarz

Rasselnde Ketten
Eisen so schwer
Der Zug jener Krieger
Des Woutes Heer

Aus dem Reich der Toten
Sind sie erwacht
Rasend und tobend
Jagen sie durch die finstere Nacht

Das wilde Heer
Das wilde Heer

Wem im Kampf das Eisen
In den Leibe glitt
Wem der kalte Stahl
Tief im Fleische blitzt

Der schreitet fortan durch die Halle
Hält Einzug in Wotans wildem Heer
Seit an Seit gefallener Streiter
Und gab sein Leben für des Kriegers Ehr

Wildes Heer
Wildes Heer

Wildes Heer
Wildes Heer

Ein Lärm und Toben
Zerberstet die Nacht
Augen aus Feuer
Der Himmel so schwarz

Rasselnde Ketten
Eisen so schwer
Der Zug jener Krieger
Des Woutes Heer

Aus dem Reich der Toten
Sind sie erwacht
Rasend und tobend
Jagen sie durch die finstere Nacht
Die finstere Nacht